

PRESSEINFORMATION

Mobile Lösung der Saarbrücker Eyeled GmbH ermöglicht Effizienzsteigerung in der Baubranche

Saarbrücken, 03.07.2014 - Der Saarbrücker Mobility Spezialist Eyeled GmbH hat im Rahmen des Forschungsprojekts „mobiPlan“ eine mobile Lösung für die Bau- und Facility-Management-Branche entwickelt, die Baustellenbegehungen, Qualitätsüberprüfungen und Abnahmen erheblich erleichtert. Das saarländische Bauunternehmen OBG war als Projektpartner von Anfang an in die Konzeption und Entwicklung involviert, um Praxisnähe und Anwendbarkeit der zukünftigen Lösung zu garantieren. Die wie das Projekt benannte Lösung „mobiPlan“ geht nun ab August bei einem Bauprojekt der OBG in den Praxistest.

In der Baubranche und im Bereich Facility-Management gibt es noch großen Bedarf an intelligenten mobilen IT-Lösungen: Komplexe Pläne oder Karten, beispielsweise von Gebäuden, werden aktuell noch aufwändig geplottet, um vor Ort auf der Baustelle in Papierform verwendet zu werden. Dies ist der Fall bei Baustellenbegehungen in den verschiedenen Bauphasen bis zur finalen Abnahme, aber auch im Qualitäts- und Mängelmanagement bei der Überprüfung bestehender Gebäude. Die hierbei im täglichen Einsatz auftretenden Aufgaben sind, um die Arbeitsläufe nicht zu behindern, effizient zu steuern. Durch Medienbrüche und nachträgliche Datenübertragungen von Notizen im gedruckten Plan in den PC können hier leicht Fehler entstehen und die Aktualität der verschiedenen Druckversionen ist schwer handelbar. Außerdem kostet die mehrfache Übertragung von Daten die Unternehmen Zeit und Geld.

Die Saarbrücker Eyeled GmbH beschäftigte sich nun in dem auf ein Jahr angelegten Forschungsprojekt „mobiPlan“ damit, mobile Lösungen zur Darstellung der komplexen Pläne auf Tablet-PCs zu entwickeln. Das vom Technologieprogramm Saar (TPS) geförderte Projekt startete im Mai 2013 und wurde Ende April 2014 erfolgreich abgeschlossen. Es gelang den Entwicklern, einen für 10" Tablets optimierten Prototyp zu entwickeln, der die Bereitstellung und schnelle Interaktion mit komplexen Plänen oder Karten auf mobilen Endgeräten erlaubt, ohne zusätzliche Anforderungen an die von den Architekten verwendeten Planungssysteme zu stellen.

Die daraus entwickelte Lösung mobiPlan kann die komplexen Gebäudepläne nicht nur digital darstellen, sondern ermöglicht in einer Erfassungskomponente des Programms, Mängel direkt im Plan zu verorten und mit Beschreibungen, Fotos oder Zeichnungen zu versehen. Ergänzende Cloud-Services erlauben es, erfasste Mängel nach verschiedenen Kriterien zu filtern und automatisch Mängelberichte zu erzeugen. Im Rahmen der Weiterentwicklung wurde auch die Möglichkeit zur Rotberichtigung integriert, mit der sich Änderungen direkt in der Plankopie einzeichnen lassen.

Das saarländische Bauunternehmen OBG, mit dem zu Projektbeginn gemeinsam die Interaktionskriterien festgelegt und verschiedene Varianten getestet wurden, ist mit dem Ergebnis des Eyeled Forschungsprojekts sehr zufrieden. „Wir rechnen mit einem großen Einsparpotenzial bei der Erfassung, Übertragung und Kommunikation von Mängeln an die Subunternehmen.“, freut sich OBG-Oberbauleiter Thomas Thiel. „In Verbindung mit der Fehlerreduktion durch die papierlose Erfassung und Übertragung erwarten wir außerdem eine deutlich verbesserte Dokumentation als Basis für unsere Qualitätssicherung.

Ab August geht die von Eyeled entwickelte Lösung mobiPlan in den Praxistest und wird im Rahmen eines Bauprojektes der OBG eingesetzt. Möglicherweise ergeben sich aus den dabei gewonnenen Erfahrungen weitere Ansätze für mobiles Feintuning an mobiPlan, das noch dieses Jahr auf den Markt kommen soll. Auch für mögliche Weiterentwicklungen hat man bei Eyeled schon einige Ideen und möchte zusätzliche Werkzeuge in den mobiPlan-Baukasten integrieren, die die Arbeit auf der Baustelle weiter erleichtern. Auch eine Integration des Eyeled-eigenen Anweisungs- und Nachweissystems eyeWise ist möglich, so dass Handbücher und Regelwerke auf der Baustelle digital zur Verfügung stehen und Nachweise digital erbracht und in der Bauakte abgelegt werden können.

Eyeled Geschäftsführer Markus Blanchebarbe: „Wir sehen für unsere mobile Lösung für die Baubranche mobiPlan ein starkes Anwendungspotenzial auf dem Markt. Die Zusammenarbeit mit der OBG hat uns ermöglicht, von Anfang an die Bedürfnisse der zukünftigen Anwender zu verstehen und unsere Lösung passgenau für deren Anforderungen zu entwickeln.“

Über die Eyeled GmbH

Das im Jahr 2000 als Spin-off des DFKI (Deutsches Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz) gegründete Softwareunternehmen hat sich am Markt als Spezialist für anspruchsvolle mobile Lösungen etabliert. Zu den Kunden der Eyeled GmbH zählen führende Unternehmen aus Industrie, Handel und Dienstleistungssektor sowie kulturelle Einrichtungen. Das im Science Park auf dem Saarbrücker Universitätscampus angesiedelte Unternehmen ist Mitglied im Spitzencluster Softwareentwicklung und gemeinsam mit Partnern in verschiedenen Forschungsprojekten aktiv.

Zu den Kernprodukten der Eyeled GmbH gehören die Applikationen eyeGuide (mobile Besucherinformationen), eyeWise (Anweisungs- und Nachweissysteme mit optionaler Auditkomponente) und eyeForms (elektronische Formulare zur Prozessoptimierung). Projektbezogen bietet die Eyeled GmbH ihren Kunden Mobility Beratung sowie die Entwicklung und Integration individueller mobiler Lösungen an. Die Eyeled GmbH ist zertifizierter SAP und Microsoft Partner.

Weitere Informationen finden Sie online unter www.eyeled.de

Kontakt Eyeled:

Eyeled GmbH
Heike Vogelgesang
Science Park 1
66123 Saarbrücken
Tel.: +49 681 3096-116
vogelgesang@eyeled.de

Pressefotos:

Der Abdruck ist honorarfrei. Wir bitten um Nennung des Copyrights:
Eyeled OBG Baustellenbegehung © Eyeled GmbH
(ganz rechts: OBG Oberbauleiter Thomas Thiel; links daneben: Eyeled
Geschäftsführer Markus Blanchebarbe)
Screenshot App mobiPlan © Eyeled GmbH

Pressekontakt:

abc context media consulting
Andrea Brück
Tel.: +49 6894 99 00 814
brueck@abc-context.de